

## Heißluftballon gerät in Brand: Dramatische Landung bei Zülpich!

Ein Heißluftballon mit acht Personen geriet in Zülpich in eine Stromleitung und fing Feuer. Die Passagiere blieben unverletzt.

Ein Heißluftballon mit etwa acht Insassen hat am Samstagabend in der Nähe von Zülpich (Kreis Euskirchen) während der Landung eine Stromleitung gerammt und ist daraufhin in Flammen aufgegangen. Glücklicherweise konnten alle Passagiere sowie der Kapitän den Korb unverletzt verlassen, berichten Feuerwehr- und Polizeisprecher. Der Ballonkorb und die Hülle wurden jedoch durch das Feuer schwer beschädigt.

Nach dem Vorfall musste ein Monteur den Strom abstellen, damit die Feuerwehr mit den Löscharbeiten beginnen konnte, die sich über etwa drei Stunden erstreckten. Während dieser Zeit waren fünf Haushalte und eine Burg im Ort ohne Strom, bis die Ballonhülle schließlich entfernt und die Versorgung wiederhergestellt wurde. Der genaue Hergang des Unfalls und der entstandene Schaden sind noch unklar, und die Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung hat die Ermittlungen aufgenommen. Weitere Informationen sind **hier** verfügbar.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**